

# Keine Lesenacht?

**Beitrag von „Panama“ vom 30. September 2012 15:41**

Also ich habe bisher gute Erfahrungen mit Lesenacht gemacht. Die Eltern waren meist sehr engagiert und haben sich selbst ziemlich eingebracht. Einmal haben die Eltern selbst "Lesegruppen" mit verschiedenen Themen organisiert. Dort mussten dann Leserätsel gelöst werden. Ich bin nur rum und habe fotografiert..... Wir hatten sogar einen "Lesenachtsong". Vor dem Schlafen haben dann die Kinder noch mit Taschenlampen gelesen und um 24 Uhr war Ruhe.

Vielleicht bin ich verwöhnt..... ich mache dieses Jahr wieder eine Lesenacht. Im Übrigen habe ich im Klassenzimmer eine Matratze, die für mich reserviert ist..... 😊 So muss mein Rücken nicht so arg leiden.

Die Eltern werden Brötchen organisieren und ich sage ganz klar, dass um 10 Uhr Schluss ist. Wenn alle mit anpacken wird das Aufräumen auch kein Problem. Das letzte mal hatte ich 6 Eltern (!!), die mit übernachtet haben. Somit hatte ich genug Helfer. Und es war eine tolle Sache. Für Kinder und Erwachsene.

Ich freu mich wieder drauf 😊

Panama